

DIN EN 15330-2

ICS 97.220.10

Ersatz für
DIN EN 15330-2:2008-04

**Sportböden –
Überwiegend für den Außenbereich hergestellte Kunststoffrasenflächen
und Nadelfilze –
Teil 2: Festlegungen für Nadelfilze für Tennis und für multifunktionale
Beläge;
Deutsche Fassung EN 15330-2:2017**

Surfaces for sports areas –
Synthetic turf and needle-punched surfaces primarily designed for outdoor use –
Part 2: Specification for needle-punched surfaces for tennis and multi-sport surfaces;
German version EN 15330-2:2017

Sols sportifs –
Revêtements en gazon synthétique et revêtements en textile aiguilleté principalement
destinés à l'usage en extérieur –
Partie 2: Spécifications relatives aux surfaces en textile aiguilleté destinées à la pratique du
tennis ou à un usage multi-sports;
Version allemande EN 15330-2:2017

Gesamtumfang 20 Seiten

DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 15330-2:2017) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 217 „Sportböden“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-01-22 AA „Kunststoffflächen und Kunststoffrasenflächen (SpA zu CEN/TC 217/WG 6 und WG 11)“ im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).

Änderungen

Gegenüber DIN EN 15330-2:2008-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Aufnahme einer spezifischen Art der Anbringung von Prüfkörpern für Versuche zur Widerstandsfähigkeit gegen künstliche Bewitterung.

Frühere Ausgaben

DIN EN 15330-2: 2008-04

Deutsche Fassung

**Sportböden —
Überwiegend für den Außenbereich hergestellte
Kunststoffrasenflächen und Nadelfilze —
Teil 2: Festlegungen für Nadelfilze für Tennis und
für multifunktionale Beläge**

Surfaces for sports areas —
Synthetic turf and needle-punched surfaces
primarily designed for outdoor use —
Part 2: Specification for needle-punched surfaces
for tennis and multi-sport surfaces

Sols sportifs —
Surfaces en gazon synthétique et surfaces en textile
aiguilleté principalement destinées à l'usage en extérieur —
Partie 2: Spécifications relatives aux surfaces en textile
aiguilleté destinées à la pratique du tennis ou à un usage
multisports

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 17. April 2017 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	5
4 Laborzulassung	5
4.1 Allgemeines	5
4.2 Werkstoffprüfungen	6
4.2.1 Zugeigenschaften eines Nadelfilzbodens	6
4.2.2 Widerstand gegen künstliche Bewitterung	6
4.2.3 Festigkeit der Verbindungsnähte	6
4.2.4 Verschleißverhalten	6
4.2.5 Wasserdurchlässigkeit	6
4.3 Multifunktionale Nadelfilze	6
4.3.1 Allgemeines	6
4.3.2 Ballrücksprunghöhe	7
4.3.3 Ballrollverhalten und Geschwindigkeitsänderung	7
4.3.4 Kraftabbau	7
4.3.5 Drehwiderstand	8
4.3.6 Winkliges Ballverhalten	8
4.4 Vorwiegend für Tennis vorgesehene Nadelfilze	8
4.4.1 Allgemeines	8
4.4.2 Ballrücksprunghöhe	8
4.4.3 Winkliges Ballverhalten	8
4.4.4 Kraftabbau	9
4.4.5 Drehwiderstand	9
4.5 Produktidentifizierung	9
4.6 Prüfbericht	11
5 Standortprüfungen	11
5.1 Allgemeines	11
5.2 Prüfbedingungen	11
5.3 Leistungsanforderungen	11
5.3.1 Multifunktionale Bereiche	11
5.3.2 Tennisplätze	12
5.4 Prüfbericht	13
Anhang A (normativ) Herstellung nasser Prüfkörper	15
Anhang B (normativ) Angaben zur Instandhaltung, die vom Hersteller oder Lieferer zur Verfügung zu stellen sind	16
Anhang C (normativ) Protokoll zum Anbringen von Probefasern für die Prüfung zur künstlichen Bewitterung nach EN 14836	17

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 15330-2:2017) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 217 „Sportböden“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Januar 2018, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Januar 2018 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 15330-2:2008.

Die wichtigste technische Änderung gegenüber EN 15330-2:2008 ist die Aufnahme einer spezifischen Art der Anbringung von Prüfkörpern für Versuche zur Widerstandsfähigkeit gegen künstliche Bewitterung, die so ausgelegt ist, dass die Vergleichspräzision der Prüfung bei Verwendung von Fasern zur Produktion von Nadelfilzteppichen verbessert wird.

EN 15330 besteht aus den folgenden Teilen unter dem Haupttitel *Sportböden — Überwiegend für den Außenbereich hergestellte Kunststoffrasenflächen und Nadelfilze*:

- *Teil 1: Festlegungen für Kunststoffrasenflächen für Fußball, Hockey, Rugbytraining, Tennis und multifunktionale Kunststoffrasenflächen*
- *Teil 2: Festlegungen für Nadelfilze für Tennis und für multifunktionale Beläge*

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt die Merkmale für Leistungsfähigkeit und Dauerhaftigkeit von Nadelfilzen für Sportböden fest, die üblicherweise im Außenbereich zur Verwendung gelangen. Es werden zwei Kategorien von Belägen behandelt, die auf der überwiegenden sportlichen Nutzung der Beläge beruhen, und zwar:

- Beläge, die für mehrere Sportarten konzipiert sind, und
- Beläge, die vorwiegend für Tennis konzipiert sind.

Die Anforderungen gelten für Beläge, die für den Breiten- und Schulsport vorgesehen sind. Für den Leistungssport haben viele Sportföderationen eigene Anforderungen veröffentlicht, die von den in dieser Europäischen Norm angegebenen abweichen können. Die Bauherren von Sportanlagen sollten sicherstellen, dass der gewählte Sportboden das richtige Leistungsniveau für die Wettkämpfe, die auf dem jeweiligen Sportplatz ausgetragen werden, sicherstellt.

Diese Europäische Norm basiert auf der Typprüfung von Produkten im Labor. Bestimmte Anforderungen können auch *in situ* geprüft werden, um die Eignung von eingebauten Sportböden zu beurteilen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 993-1, *Prüfverfahren für dichte geformte feuerfeste Erzeugnisse — Teil 1: Bestimmung der Rohdichte, offenen Porosität und Gesamtporosität*

EN 1097-3, *Prüfverfahren für mechanische und physikalische Eigenschaften von Gesteinskörnungen — Teil 3: Bestimmung von Schüttdichte und Hohlraumgehalt*

EN 1969, *Sportböden — Bestimmung der Dicke von Kunststoffbelägen*

EN 12228, *Sportböden — Bestimmung der Nahtfestigkeit von Kunststoffbelägen*

EN 12229, *Sportböden — Verfahren zur Herstellung von Probekörpern aus Kunststoffrasen und textilen Belägen*

EN 12234, *Sportböden — Bestimmung des Ballrollverhaltens*

EN 12235, *Sportböden — Bestimmung der Ballreflexion*

EN 12616, *Sportböden — Bestimmung der Wasserinfiltrationsrate*

EN 13036-7, *Oberflächeneigenschaften von Straßen und Flugplätzen — Prüfverfahren — Teil 7: Messung von Einzelunebenheiten von Verkehrsflächen: Messung mit der Richtlatte*

EN 13672, *Sportböden — Bestimmung des Verschleißverhaltens von ungefülltem Kunststoffrasen*

EN 13744, *Sportböden — Verfahren der beschleunigten Alterung durch Eintauchen in heißes Wasser*

EN 13865, *Sportböden — Bestimmung des winkligen Ballverhaltens — Tennis*

EN 14808, *Sportböden — Bestimmung des Kraftabbaus*